

Beantragung von Dauerparkausweisen

Die im Rahmen des Parkraumbewirtschaftungskonzeptes bestehende Parkscheinpflicht besteht auf den Parkplätzen an der Abendener Straße, am Zülpicher Tor und am Bewersgraben in der Zeit von 08.00 – 18.00 Uhr. Um den Interessen der Beschäftigten und der Anwohner gerecht zu werden, besteht die Möglichkeit, einen Dauerparkausweis gegen eine Gebühr in Höhe von 90,00 € mit einer Gültigkeit für jeweils ein Kalenderjahr zu erwerben.

Der Dauerparkausweis kann im Ordnungsamt der Stadt Nideggen beantragt werden. Es stehen maximal 130 Dauerparkausweise zur Verfügung, welche zum Parken auf den oben genannten Parkplätzen berechtigen, ohne dabei den Parkscheinautomaten bedienen zu müssen. Um einen der Dauerparkausweise erhalten zu können, ist es erforderlich, dass Sie den Dauerparkausweis **bis zum Ablauf des 02.12.2016 beim Ordnungsamt beantragen**.

Dazu können Sie entweder die E-Mail-Adresse ordnungsamt@nideggen.de oder den postalischen Weg über Stadt Nideggen – Ordnungsamt – Zülpicher Straße 1, 52385 Nideggen nutzen. Der Antrag kann auch per FAX unter der Nr. 02427/ 809-47 zugesandt oder persönlich im Ordnungsamt gestellt werden.

Die vorhandenen Parkausweise verlieren ihre Gültigkeit zum 31.12.2016 und berechtigen nicht automatisch zum Erhalt eines neuen Parkausweises. Sie müssen demnach zwingend einen neuen Antrag für das Jahr 2017 stellen.

Zu verwenden ist dabei unbedingt der **Vordruck**, welcher auf der Internetseite der Stadt Nideggen heruntergeladen werden kann oder auch im Ordnungsamt erhältlich ist. Dieser kann auch eingescannt mit ersichtlicher Unterschrift zugemalt werden.

Sollten mehr als 130 Anträge beim Ordnungsamt eingehen, entscheidet das Los über die Zuteilung. Im Dezember 2016 werden dann die Parkausweise mit einem entsprechenden Gebührenbescheid über 90,00 € zugesendet, so dass diese ab dem 01.01.2017 verwendet werden können.

Bei Rückfragen können Sie uns telefonisch unter 02427/ 809-12 oder -53 kontaktieren oder auch persönlich im Ordnungsamt vorsprechen.

STADT NIDEGGEN
Der Bürgermeister